Honeywell

Montage-Anschluss-Anleitung

IDENT-KEY-Bedienteil Art.-Nr. 022194 / 022195.10



Inhalt

1. 2.	Sicherheitshinweise				
3.	Bedienung				
	3.1 Bedienteil ArtNr. 022194				
	3.2 Bedienteil mit Tastatur ArtNr. 022195.10				
	3.3 Richtige Anwendung von Codeträgern				
4.	Abmessungen				
	4.1 Bedienteil ArtNr. 022194				
	4.2 Montagesockel ArtNr. 022196				
	4.3 Bedienteil ArtNr. 022195.10				
	4.4 Montagesockel ArtNr. 022197				
5.	Montagehinweise				
6.	Anschlusshinweise / Erdung				
7					
7.	Anschlussplan				
8.	Technische Daten				







Änderungen vorbehalten

1. Sicherheitshinweise

Lesen Sie die Anleitung sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Gerät installieren und in Betrieb nehmen. Sie erhalten wichtige Hinweise zur Montage, Programmierung und Bedienung.

Das Gerät ist nach dem neuesten Stand der Technik gebaut. Benutzen Sie das Gerät nur:

- bestimmungsgemäß und
- in technisch einwandfreiem und ordnungsgemäß eingebautem Zustand
- gemäß den technischen Daten.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch einen bestimmungswidrigen Gebrauch verursacht

Installation, Programmierung sowie Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Löt- und Anschlussarbeiten innerhalb der gesamten Anlage sind nur im spannungslosen Zustand vorzunehmen.

Lötarbeiten dürfen nur mit einem temperaturgeregelten, vom Netz galvanisch getrennten Lötkolben vorgenommen werden.

VDE-Sicherheitsvorschriften sowie die Vorschriften des örtlichen EVU sind zu beachten.



Die Bedienteile dürfen nicht in explosionsgefährdeter Umgebung oder in Räumen mit metall- und kunststoffzersetzenden Dämpfen eingesetzt werden.

Verwenden Sie zum Reinigen des Gehäuses und der Tastatur nur ein mit Wasser angefeuchtetes Tuch.

Scharfe Reinigungsmittel oder Chemikalien können die Oberflächen beschädigen oder verfärben.

2. **Allgemeines**

Die IDENT-KEY Bedienteile dienen als Schaltorgane zur Scharf-/Unscharf-Schaltung von Einbruchmeldeanlagen in Verbindung mit den IK2 / IK3 Auswerteeinheiten und den entsprechenden IK2-Codeträgern (ID-Karten, Schlüsselkappe, Schlüsselanhänger, Armbanduhr).

Bei Verwendung von IDENT-KEY Bedienteilen muss eine geeignete mechanische Sperreinrichtung (z.B. Impulstüröffner, elektromechanisches Sperrelement) eingesetzt werden, welche von der Einbruchmelderzentrale angesteuert wird.

Durch die vollkommen gekapselte Bauform (vergossene Anschlussleitung und Elektronik) wird eine Schutzklasse nach DIN 40 050 von IP 65 erreicht und dadurch auch eine unkomplizierte Montage selbst im Außenbereich ermöglicht.

Die Freigabe für die IDENT-KEY Bedienteile erfolgt berührungslos und ohne mechanisches Schaltorgan. Sie sind nicht unmittelbare Schalteinrichtung, sondern dienen als vorgelagerte Sensoren für die Auswerteeinheiten.

Die Elektronik im Innern des Gehäuses hat gleichzeitig zwei Aufgaben zu erfüllen:

- a.) Das codierte Signal des IDENT-KEY Codeträgers zu lesen und zu der Auswerteeinheit weiter zu leiten.
- b.) Optische und akustische Anzeigefunktionen.

Zur optischen Anzeige sind 3 LED-Anzeigen vorhanden, davon sind 2 LEDs extern ansteuerbar (Unscharf und Alarm). Die LEDs und ein integrierter Summer werden nur bei einer Freigabe angesteuert. Die Ansteuerung der optischen und akustischen Anzeigen kann wahlweise von einer Einbruchmelderzentrale oder von der IDENT-KEY Auswerteeinheit erfolgen.

3. Bedienung

3.1 IDENT-KEY Bedienteil, Art.-Nr. 022194

Die Aktivierung des Bedienteils erfolgt mit Betätigung der Taste "I" (Ein) bzw. "O" (Aus). Das Bedienteil bleibt für ca. 10 Sekunden im Lesemode. Während dieser Zeit ist der Codeträger (z.B. Schlüsselanhänger) am Bedienteil vorbeizuziehen. Handelt es sich um einen berechtigten Codeträger, erfolgt eine Freigabe und die LED "Bereit" (siehe 5.) leuchtet. Der Benutzer ist jetzt berechtigt, mittels den Tasten "I" bzw. "O" die Einbruchmeldeanlage scharf/unscharf zu schalten.

3.2 IDENT-KEY Bedienteil mit numerischer Tastatur, Art.-Nr. 022195.10

Dieses Bedienteil ist ein Schaltorgan mit "geistigem Verschluss" und kann für Einbruchmelde- sowie Zutrittskontrollanlagen aller VdS-Klassen eingesetzt werden.

Einbruchmeldeanlage scharfschalten:

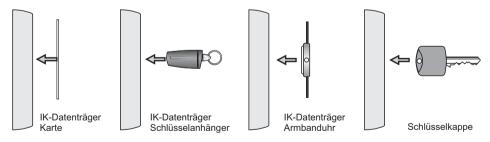
Die Aktivierung des Bedienteils erfolgt mit Betätigung einer Taste. Das Bedienteil bleibt für ca. 10 Sekunden im Lesemode. Während dieser Zeit ist der Codeträger (z.B. Schlüsselanhänger) am Bedienteil vorbeizuziehen. Handelt es sich um einen berechtigten Codeträger, erfolgt eine Freigabe und die LED "Bereit" (siehe 6.) leuchtet. Der Benutzer ist jetzt berechtigt, mittels der Taste "I" (Ein) die Einbruchmeldeanlage scharf zu schalten.

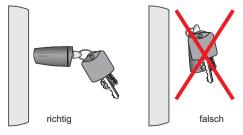
Einbruchmeldeanlage unscharfschalten:

Die Aktivierung des Bedienteils erfolgt, entsprechend der Programmierung, mit Eingabe des 1 bis 6stelligen geistigen Zahlencodes. Das Bedienteil bleibt für ca. 10 Sekunden im Lesemode. Während dieser Zeit ist der Codeträger (z.B. Schlüsselanhänger) am Bedienteil vorbeizuziehen. Handelt es sich um einen berechtigten Codeträger, erfolgt eine Freigabe und die LED "Bereit" (siehe 6.) leuchtet. Der Benutzer ist jetzt berechtigt, mittels der Taste "O" (Aus) die Einbruchmeldeanlage unscharf zu schalten.

3.3 Richtige Anwendung von Codeträgern

Durch die konstruktionsbedingte Lage der Sende-/Empfangsantenne innerhalb der verschiedenen Ident-Codeträger, ist jeweils eine unterschiedliche Leseposition des Datenträgers zum Bedienteil notwendig.



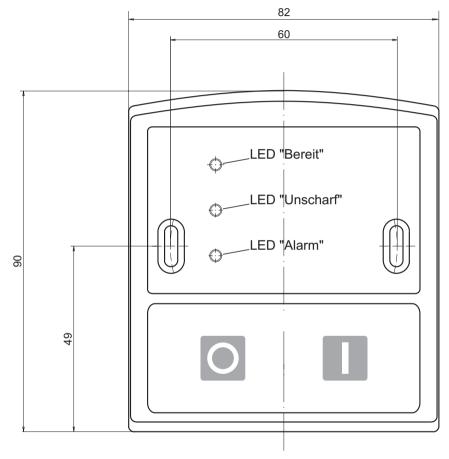


Beeinflussung des Lesevorgangs durch andere Datenträger:

Um eine mögliche Beeinflussung mehrerer Datenträger beim Lesevorgang zu verhindern, ist darauf zu achten, daß der gewünschte Datenträger möglichst separat ins Lesefeld gehalten wird.

4. Abmessungen

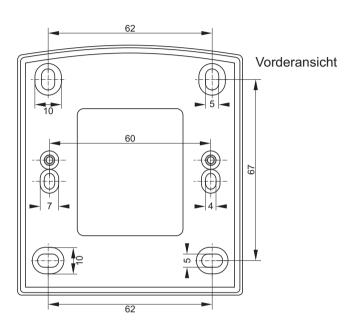
4.1 Bedienteil Art.-Nr. 022194

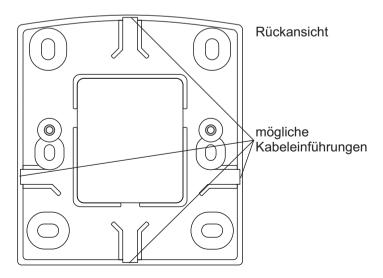


Gehäusetiefe: 15 mm

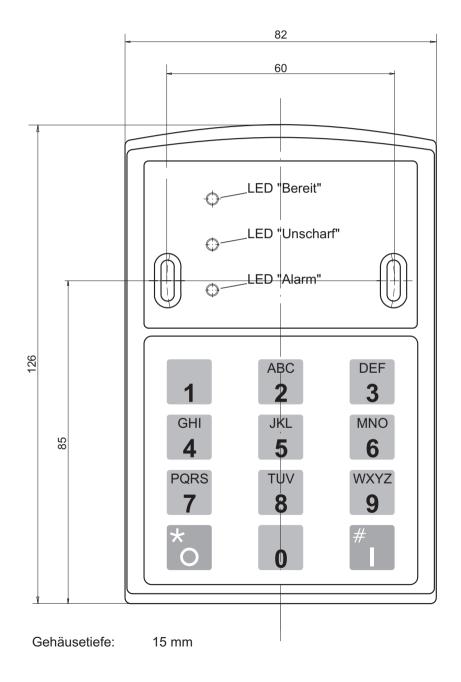
5

4.2 Montagesockel Art.-Nr. 022196 für Bedienteil 022194

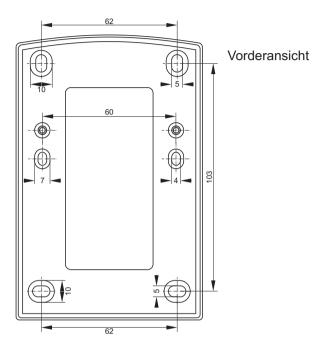


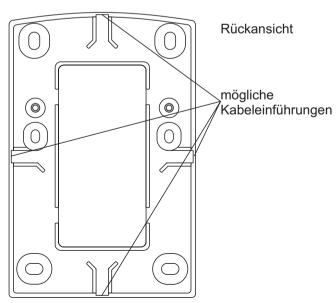


4.3 Bedienteil Art.-Nr. 022195.10



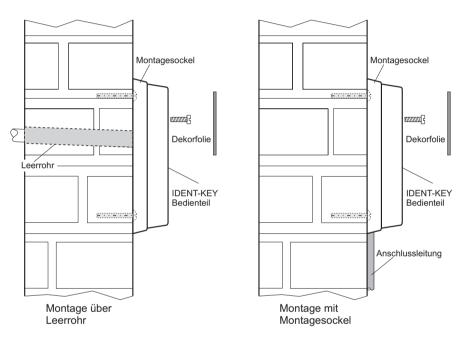
4.4 Montagesockel Art.-Nr. 022197 für Bedienteil 022195.10





5. Montagehinweise

Die Befestigungsbohrungen des IDENT-KEY Bedienteils sind so ausgelegt, dass die Montage direkt über einer uP-Installationsdose oder Hohlwandinstallationsdose (Ø60 mm) erfolgen kann, bzw. das Bedienteil direkt über einen Leerrohrausgang montiert werden kann (siehe Zeichnung). Dabei ist eine Kabelreserve entweder in der Installationsdose oder im Verteiler zu berücksichtigen, falls bei Tapezier- oder Putzarbeiten das Bedienteil abmontiert werden muss.





Für die Montage im Außenbereich empfehlen wir Ihnen den Einsatz des beiliegenden Montagesockels 022196 oder 022197.

Bei einer Montage mit Montagesockel, besteht die Möglichkeit des seitlichen oder vertikalen Kabelabgangs für eine aP-Verlegung des Anschlusskabels.

Zwischen IDENT-KEY Bedienteilen, muss ein Mindestabstand von 1 m zueinander in alle Richtungen eingehalten werden. Weiterhin sind die Mindestabstände zu parallel verlaufenden Starkstromkabeln gemäß den VDE-Vorschriften einzuhalten.

Die IDENT-KEY Bedienteile sollten nicht direkt auf Metall montiert werden, da sich die Lesereichweite verringert bzw. keine Lesung möglich ist.

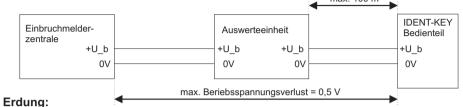
Nach Beendigung der Installation ist die beiliegende selbstklebende Dekorfolie auf das IDENT-KEY Bedienteil anzubringen. Die Dekorfolie beschriftet die LED-Anzeigen und verdeckt die Befestigungsschrauben.

6. Anschlusshinweise / Erdung

Bitte beachten:

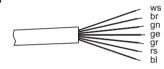


Unter der Voraussetzung, dass der Betriebsspannungsverlust von 0,5 V DC (siehe Zeichnung) nicht überschritten wird, kann das IDENT-KEY Bedienteil bis zu 100 m von der Auswerteeinheit entfernt montiert werden.



Die Erdung erfolgt über die Abschirmung der Zuleitungen. Hierzu muss in der Auswerteeinheit der Schirm der Bedienteil-Zuleitung mit dem Schirm der Leitung zur Einbruchmelderzentrale verbunden werden.

7. Anschlussplan



weiß	U_b 0V
braun	U_b +12V DC
grün	Freigabe
gelb	Daten
grau	LED Alarm
rosa	Summer
blau	LED unscharf

8. Technische Daten

Betriebsnennspannung U_b Betriebsspannungsbereich	12 V DC 10 V bis 15 V DC
Stromaufnahme (ArtNr. 022194)	4 mA
Stromaufnahme (ArtNr. 022195.10)	5.5 mA
zusätzliche Stromaufnahme:	0,0 HIA
beim Lesevorgang	40 mA
jede LED	10 mA
Summer	75 mA
Betriebstemperaturbereich	-20 °C bis +50 °C
Lagerungstemperaturbereich	-30 °C bis +60 °C
Schutzklasse nach DIN 40 050	IP 65
Umweltklasse gemäß VdS	III
Farbe	grauweiß (ähnlich RAL 9002)
Länge das Anschlusskabels	6 m
Leseabstand	bis 6 cm (Schlüsselkappe)
	bis 8 cm (Schlüsselanhänger)
	bis 12 cm (ID-Karte)

Bei ungünstigem Montagegrund (z.B. Metall) kann sich die Reichweite verringern.

Die IK-Bedienteile 022194 und 022195.10 entsprechen bei bestimmungsgemäßer Anwendung den grundlegenden Anforderungen gemäß Artikel 3 der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG. Die EG-Konformitätserklärung steht auf unserer Homepage im Service/Downloadbereich zum Download bereit.

Honeywell Security Deutschland

Novar GmbH Johannes-Mauthe-Straße 14 D-72458 Albstadt www.honeywell.com/security/de

info.security.de@honeywell.com

P00624-10-002-05 09.03.2006 © 2006 Novar GmbH



Honeywell

Mounting and Connection Instructions

IDENT-KEY operating unit Item no. 022194 / 022195.10



Contents

1.	Safety instructions	12
2.	General information	12
3.	Operation 3.1 Operating unit Item no. 022194 3.2 Operating unit Item no. 022195.10	13
	3.3 Correct application of data carriers	13
4.	4.1 Operating unit Item no. 022194	14 15 16
5.	Mounting instructions	18
6.	Connection instructions / grounding	19
7.	Connection diagram	19
8.	Technical data	19

1. Safety instructions

Please read this manual carefully and completely before installing and starting to work with this unit. This manual contains important information on mounting, programming and operation.

The unit has been built in accordance with state-of-the-art standards: Only use the unit.

- according to the designated use and
- in technically perfect and correctly installed condition
- according to the technical data.

The manufacturer cannot be held liable for damage resulting from use contrary to the designated

Mounting, programming, maintenance and repair works must be carried out only by authorized trained persons.

Soldering and connecting works on the entire system may only be carried out when disconnected from mains.

Soldering works must only be performed with a temperature-regulated soldering iron galvanicaly separated from the mains.

The safety regulations by VDE and the prescriptions of the local electricity supplier have to be observed.



The operating unit must not be used in explosion endangered environment or in rooms with metal- and plastic-decomposing vapours.

Wipe housing and keypad with soft lint-free dry cloth, or one that has been lightly dampened with water.

Abrasive cleaners or chemicals of any kind will damage or discolour the surface of the housing.

2. General information

The IDENT-KEY operating units serve as switching elements for arming/disarming of intrusion detection systems in combination with the IK2 / IK3 evaluation units and the corresponding IK2 code carriers (IK-key fob. IK-key cap, wrist watch and contactless ID-cards).

When using the IDENT-KEY operating units a suitable mechanic blocking device (e.g. pulse controlled door strike, electromechanical blocking element) which is activated by the intrusion detection central unit has to be integrated.

With the completely encapsulated design (potted connecting cables and electronics) the international protection class IP 65 according to DIN 40 050 is achieved, thus allowing uncomplicated mounting even outdoors.

The IDENT-KEY operating units are released contactless and without mechanic switching elements. They are not direct switching devices, but serve as sensors for the evaluation units connected on incoming side.

The electronics inside the housing has two tasks:

- a.) To read the encoded signal of the IDENT-KEY code carrier and to transmit it to the evaluation unit.
- b.) Optical and acoustical indication functions.

There are 3 LEDs for optical indication, 2 of them can be activated externally (disarmed and alarm). The LEDs and an integrated buzzer will only be activated when released. The optical and acoustical indicators can be activated optionally from the intrusion detection central unit or by the IDENT-KEY evaluation unit.

3. Operation

3.1 IDENT-KEY operating unit, Item no. 022194

The operating unit is activated by actuating the "I" (on) or the "O" (off) key. The operating unit remains in the reading mode for about 10 seconds. During this time, the code carrier (e.g. key fob) has to be passed in front of the operating unit. If the code carrier has the authorization, the release is issued and the LED "ready" (see 5.) lights up. Now the user is authorized to arm/disarm the intrusion detection system with the "I" or the "O" key.

3.2 IDENT-KEY operating unit with numerical keypad, Item no. 022195.10

The operating unit is a switching element with "memory-aided locking" and can be used for all intrusion detection central units as well as access systems of all VdS-classes.

Arming intrusion detection systems:

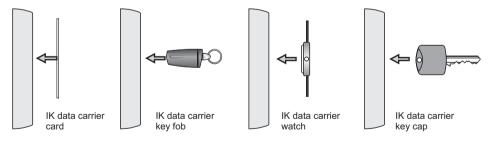
The operating unit is activated by actuating a key. The operating unit remains in the reading mode for about 10 seconds. During this time, the code carrier (e.g. key fob) has to be passed in front of the operating unit. If the code carrier has the authorization, the release is issued and the LED "ready" (see 6.) lights up. Now the user is authorized to arm the intrusion detection system with the "I" (on) key.

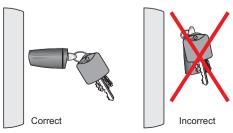
Disarming intrusion detection systems:

To activate the operating unit a 1- to 6-digit memory code, depending on the programming, has to be entered. The operating unit remains in the reading mode for about 10 seconds. During this time, the code carrier (e.g. key fob) has to be passed in front of the operating unit. If the code carrier has the authorization, the release signal is issued and the LED "ready" (see 6.) lights up. Now the user is authorized to disarm the intrusion detection system with the "O" (off) key.

3.3 Correct application of data carriers

Due to the position of the transmission/reception antenna inside the different Ident data carriers, a different read position of the data carrier is required to the operating unit.



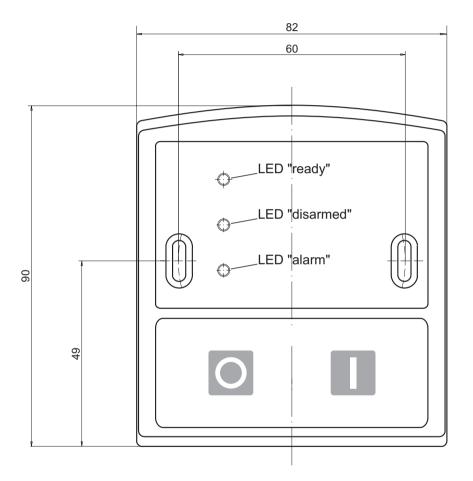


Influence on the read process by other data carriers:

In order to prevent several data carriers affecting the read process, ensure that the desired data carrier is held separately, if possible in the reading range.

4. Dimensions

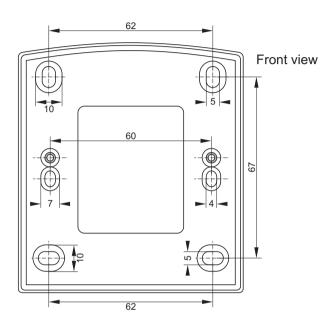
4.1 Operating unit Item no. 022194

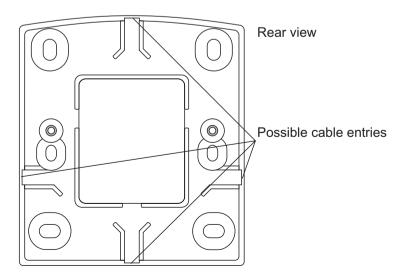


Housing depth: 15 mm

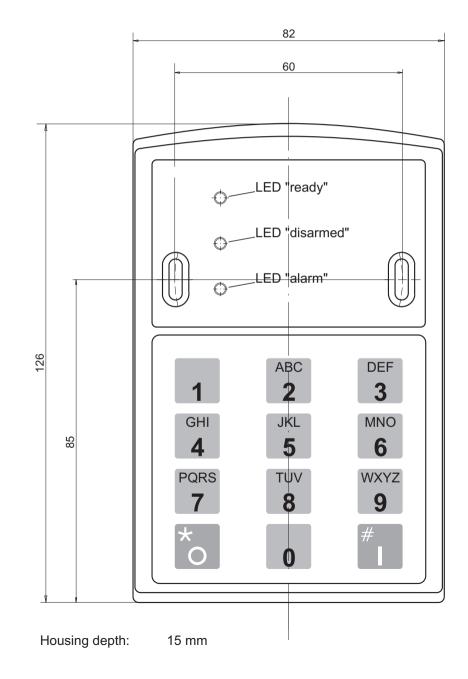
15

4.2 Mounting base Item no. 022196 for operating unit 022194

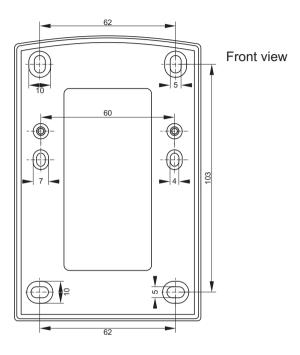


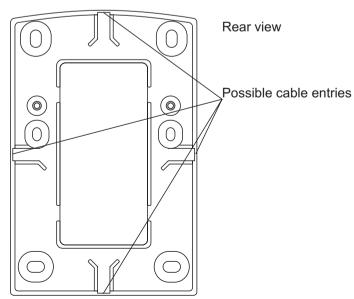


4.3 Operation unit Item no. 022195.10



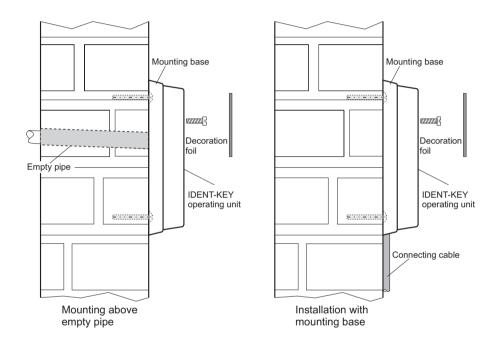
4.4 Mounting base Item no. 022197 for operating unit 022195.10





5. Mounting instructions

The fixture bore pattern of the IDENT-KEY operating unit allows mounting the operating unit directly above a flush-mounted box or a hollow wall box (Ø60 mm), or directly above an empty pipe outlet (see drawing). A cable reserve must be considered either in the box or in the distributor if the operating unit has to be dismounted for wall papering or plastering works.





For outdoor mounting we recommend you to use the enclosed mounting base 022196 or 022197.

When installation with a mounting base the connecting cable can be passed either on the side or vertically for surface mounting.

Between the individual IDENT-KEY operating units a minimum distance of 1 m in all directions has to be observed. In addition the minimum distance to parallel power cables stated in the VDE prescriptions has to be observed.

The IDENT-KEY operating units should not be mounted directly on metal since this reduces the reading range, or impedes reading.

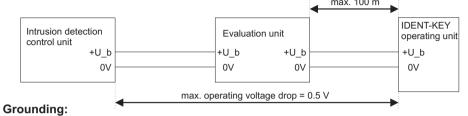
After the mounting the enclosed adhesive decoration foil has to be attached on the IDENT-KEY operating unit. The decoration foil labels the LED-indicators and covers the fixture screws.

6. Connecting instructions / grounding

Please observe:

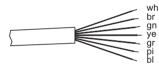


Provided that the operating voltage drop does not exceed 0.5 V DC (see drawing) the IDENT-KEY operating unit can be mounted with a maximum distance of 100 m to the evaluation unit.



The ground connection is realized via the shielding of the feed lines. For this purpose the shielding of the operating unit in the evaluation unit must be connected with the intrusion detection central unit.

7. Connection diagram



	white	U_b 0 V
	brown	U_b +12 V DC
	green	enable
	yellow	data
	grey	LED alarm
	pink	buzzer
	blue	LED disarmed

8. Technical data

Operating rated voltage U b	12 V DC
Operating voltage rate	10 V to15 V DC
Current consumption (Item-No. 022194)	4 mA
Current consumption (Item-Nr. 022195.10)	5.5 mA
Additional current consumption:	
for reading process	40 mA
each LED	10 mA
Buzzer	75 mA
Operating temperature range	-20 °C to +50 °C
Storage temperature range	-30 °C to +60 °C
International protection acc. to DIN 40 050	IP 65
Environmental class acc. to VdS	III
Color	greywhite (similar to RAL 9002)
Length of the connecting cable	6 m
Reading distance	up to 6 cm (key cap)
•	up to 8 cm (key fob)
	up to 12 cm (ID-card)

In case of unfavourable mounting ground (e.g. metal) the range might be reduced.

The IK-operating units 022194 and 022195.10 comply with the essential requirements of the R&TTE 1999/5/EC Directive, if used for its intended use.

The EC-Declaration of Conformity can be downloaded from our homepage (Service / Download).

Honeywell Security Deutschland

Novar GmbH

Johannes-Mauthe-Straße 14

D-72458 Albstadt

www.honeywell.com/security/de
info.security.de@honeywell.com

P00624-10-002-05 09.03.2006 © 2006 Novar GmbH

